



Starkes soziales Netz in Hohenweiler, Möggers und Eichenberg

KPV war auch zu Corona Zeiten eine große Stütze

Konnten in den letzten zwei Jahren coronabedingt keine Generalversammlung abgehalten und mussten stattdessen in schriftlicher Form organisiert werden, war es am 10.6.2022 endlich wieder soweit. Bei der diesjährigen Generalversammlung im Berggasthof Stadler in Möggers konnte ich Erfreuliches berichten und unserem Pflege team, meinem Vorstandsteam, allen Mitgliedern, Spenderinnen, besonders unseren Gemeinden und Bürgermeistern sowie dem Land, dem Landesverband, Connexia und der ÖGK danken.

Starkes soziales Netz

Auch seit Beginn der Pandemie konnte das vielfältige Angebot und die Qualität der medizinischen und pflegerischen Versorgung von uns aufrechterhalten werden. Dies war nur durch den außergewöhnlichen Einsatz insbesondere unseres Pflege team, des Vorstandes und eures Vertrauens sowie Mitwirkung möglich. Ich bin froh und ehrlich gesagt auch ein wenig stolz, dass wir auch in herausfordernden Zeiten für euch da sind - für unsere Dorfgemeinschaften verlässlich da sind.

Mit Herbst konnten wir bei uns im Leiblachtal einen neuen Dienst begrüßen: Die „ambulante gerontopsychiatrische Pflege, kurz AGP“. In einem gelungenen Referat stellte uns Herr DPGKP Thomas Monitzer-Dioso seine Arbeit und seine Schwerpunkte vor. Unter Gerontopsychiatrie versteht man zusammengefasst die Behandlung und Betreuung von Menschen ab 60 Jahren, die unter körperlichen und / oder psychiatrischen Erkrankungen leiden und damit leben. Der Bedarf ist von Anfang an da und ich bin sehr froh über diese wertvolle Ergänzung unserer Pflegelandschaft. Ein möglichst früher Kontakt kann entweder direkt oder z.B. über unsere Ärzte oder uns hergestellt werden.

Unsere Pflegeleitung DGKP Eva Thaler und DGKP Oliva Lerchenmüller stellten ebenfalls die „Hospiz und palliativ Care in der mobilen Betreuung und Pflege Zuhause“ vor. Sehr anschaulich anhand von Beispielen wurde sichtbar, welche Chancen und Möglichkeiten sich durch den „runden Tisch“ und die „gelbe Mappe“ (bitte nicht verwechseln mit unserer alten – leider gleichfarbigen – Mappe) für unsere Patienten und deren Angehörigen ergeben. Da das Thema „Hospizkultur und Palliative Care“ immer bedeutsamer wird und eine wichtige Grundlage unserer Arbeit ist, wurde diesem Umstand mit einer Statutenänderung des Vereinszwecks entsprochen.

2.212 Patientenkontakte

2021 haben wir 46 Patienten betreut und über 2.100 Stunden für die medizinische und pflegerische Versorgung eingebracht. Damit liegen wir wieder etwas über dem letztjährigen Wert.

Über die Einsätze unseres Pflege team berichtete unsere Pflegeleiterin, Frau DGKP Eva Thaler. Sie erinnerte an die erschwerten Bedingungen der Pflege im Vorjahr aufgrund der Pandemie. Sehr erfreut ist das Pflege team darüber, dass ihr ihnen so eine wertschätzende Haltung entgegenbringt, dass ihr ihnen vertraut und dass sie für euch da sein können. Das Arbeiten in der Hauskrankenpflege ist für das Pflege team sehr erfüllend.

Verstärkung für unser Pflege team

Mit großer Freude konnte Frau DGKP Maria Steurer für unser Pflege team gewonnen werden. Maria ist gebürtige Hohenweilerin und wohnt mit ihrer Tochter in Bregenz. Seit über 14 Jahren arbeitet sie in verschiedenen Krankenhäusern und bringt eine große Expertise aus der klinischen Pflege mit. Sie unterstützt uns seit dem Frühjahr mit 2 Tagen im Monat. Maria, herzlich willkommen bei uns!

Neues Team und Verabschiedung

Gerne habe ich auch die Gelegenheit genutzt, unser neues Vorstands-Team in der Generalversammlung vorzustellen. Die Wahl hierzu erfolgte im letzten Jahr bei der schriftlichen Abstimmung und in der diesjährigen Generalversammlung. Ich danke allen, die dieses Ehrenamt mit ihrer Energie, ihrer Freude und ihrer Empathie ausfüllen: Franz-Josef Muxel (Obmann-Stellvertreter), Laura Ennemoser (Kassierin), Martina Bechter (Schriftführerin), unsere Beirätinnen Pia Kemter, Helga Hehle, Astrid Zürcher, Priska Eller und unsere Rechnungsprüferinnen Nicole Heinzle, Elvira Walder, Anna Lena Eller und Simone Rädler. Ein herzliches Vergelt's Gott für euer Tun!

Unsere langgedienten Beirätinnen Magdalena Stadler und Margit Winder durfte ich verabschieden. Unglaubliche 31 Jahre haben Magdalena und Margit sich in unserem Verein sozial engagiert und haben Schriftführerin oder Rechnungsprüferin und hernach als Beirätin die Geschicke unseres Krankenpflegevereins geprägt und in unseren Dorfgemeinschaften verankert. Dafür möchte ich euch beiden herzlich Danken und mein tiefes Vergelt's Gott aussprechen. Danke für euer gutes Wirken, euren Einsatz und eure Freude.

Das Protokoll zur Generalversammlung kann in Bälde auf unserer Homepage <https://www.hauskrankenpflegevblg.at/vereine/hohenweiler-moegggers-eichenberg/> nachgelesen werden.

Edgar Hagspiel

Obmann Kranken- und Altenpflegeverein Hohenweiler, Mögggers, Eichenberg